

Meisterschaften des Siegener Schwimmvereins.

Wegen Ablage der Siegener Schwimmer veranstaltete der Siegener Schwimmverein am Sonntag vor einer großen Zuschauerzahl in der Mülleischen Badeanstalt seine Vereinsmeisterschaften. Die Teilnehmer, mit wenigen Ausnahmen Jugendliche, zeigten teilweise sehr gute Leistungen. Der Verein kann mit Stolz auf die verfloffene Saison zurückblicken. Größten Anteil an den gezeigten Leistungen hat der Vereinsportwart Pascoe, der sich unermüdet dem Training seines Schwimmlernachwuchses widmete. Die Stärke des Vereins liegt noch immer bei den Herren wie auch bei den Frauen im Brustschwimmen. Hier kann der Verein im Gau 13 nicht geschlagen werden. Bei den Kraulern sind es lebhaft Albold und Herbert, die zur Zeit mit der Kraul-Elite unseres Gau'es konkurrieren können.

Die Ergebnisse:

Männer:

100 Meter Kraul, Klasse A: 1. Werner Albold 1:11,3 Min.; 2. Otto Benk, 1:15 Minuten. — Klasse B: 1. R. H. Hofmann, 1:21,2 Min.; 2. W. Demper, 1:47,9 Minuten

200 Meter Brust, Klasse A: 1. Fredi Nemes 3:09,4 Min.; 2. Heinz Ortwein, 3:10 Minuten. Der Gaumeister Nemes konnte den Jugendlichen nur knapp besiegen. Beide werden im Gau nur schwerlich gleichwertige Gegner finden.

100 Meter Brust, Klasse B: 1. M. Rudelshausen 1:33,6 Min.; 2. Willi Reiner, 1:34,3 Min.; 3. Werner Schaub, 1:43 Minuten. Die beiden Ersten erzielten gute Zeiten.

400 Meter Brust, Klasse A: 1. Heinz Ortwein, 6:58 Minuten — Klasse B: 1. Willi Reiner, 7:22,2 Min.; 2. Rudelshausen 7:22,4 Min.; 3. W. Schaub, 7:45,4 Minuten. Ortwein erreichte trotz verhaltenen Schwimmens eine sehr gute Zeit. In

der B-Klasse konnte keiner Renançe an der Niederlage im 100-Meter-Brustschwimmen nehmen.

400 Meter Kraul: 1. W. Albold, 6:31,5 Minuten; 2. R. H. Hofmann, 6:44,5 Min.; 3. Otto Benk, 6:47,4 Minuten. Auch hier ist Albold seinen Kameraden noch weit voraus. Hofmann kann, wenn er sein fleißiges Training beibehält, auf der langen Strecke seinem Kameraden Albold gefährlich werden.

100 Meter Rücken: 1. H. Ortwein, 1:31 Minuten; 2. W. Amend, 1:33,5 Min.; 3. H. Kleinte, 1:59,9 Minuten. Hoffentlich wird Amend, durch diese Niederlage angepornt, ein fleißigeres Training eingehen.

Frauen:

100 Meter Brust Klasse A: 1. E. Schüller, 1:43 Min.; 2. L. Schilling, 1:43,5 Min.; 3. O. Georg, 1:46,2 Minuten. Fräulein Schüller konnte knapp, aber doch sicher gegen Fräulein Schilling gewinnen. — Klasse B: 1. E. Weiffer, 1:55,1 Min.; 2. M. Pitt, 1:56 Min.; 3. H. Funt, 1:57 Minuten. Hier siegte überraschend Fräulein Weiffer. Die Zeiten der drei Besten sind gut.

50 Meter Kraul: 1. E. Schüller, 40,6 Sek.; 2. O. Georg, 42 Sek.; E. Pfant, 43 Sekunden.

50 Meter Rücken Klasse A: 1. E. Pfant, 48 Sekunden. — Klasse B: 1. Helga Funt, 56 Sek.; 2. G. Schlarb, 59,9 Sekunden. Fräulein Pfant kann mit besserer Konkurrenz besser schwimmen.

Knaben:

100 Meter Brust: 1. G. Funt, 1:45,1 Min.; 2. Th. Biefer, 1:51,9 Min.; 3. W. Jung, 1:59,9 Minuten. Hier zeigte Funt ein hervorragendes Rennen, das durch die gute Zeit noch erheblich verbessert ist.

50 Meter Kraul: 1. G. Funt, 39 Sek.; 2. W. Jung, 46,5 Sek.; 3. R. Weiffer, 49,3 Sek.

50 Meter Brust für Anfänger: 1. P. Haas, 59,4 Sek.; 2. G. Müller, 1:17 Minuten.